

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:158503-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Duderstadt: Dienstleistungen von Architektur-  
und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen  
2017/S 082-158503**

**Vorinformation**

**Diese Bekanntmachung ist ein Aufruf zum Wettbewerb**

**Dienstleistungen**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Krankenhaus St. Martini gGmbH Duderstadt  
Göttinger Str. 34  
Duderstadt  
37115  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Vinzenz Dienstleistung GmbH Bau-, Gebäude- und Medizintechnik  
E-Mail: [info@vinzenz-verbund.de](mailto:info@vinzenz-verbund.de)  
NUTS-Code: DE929  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.vinzenz-verbund.de/>

**I.2) Gemeinsame Beschaffung**

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <http://vergabekoordinator.de/st-martini-krankenhaus-in-duderstadt/>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
Vergabekoordinator  
Jahnstr. 1  
Schwalmstadt  
34613  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Büro für Vergabekoordination  
Telefon: +49 66915687  
E-Mail: [info@vergabekoordinator.de](mailto:info@vergabekoordinator.de)  
NUTS-Code: DE735  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.vergabekoordinator.de>  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

St. Martini Krankenhaus Duderstadt, Neukonzeption- Pflege und Fachdisziplinen: Objektplanung nach § 34 HOAI für Gebäude u. Innenräume.

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

71240000

**II.1.3) Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4) Kurze Beschreibung:**

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine Neukonzeption des Pflegebereiches und Teilbereichen der Fachdisziplinen, welche Bestandteil einer bestehenden Vorplanung sind. Im Wesentlichen werden Teilbereiche der Funktionsstellen Allgemeinpflege sowie der Notfallversorgung, der Radiologie und des klinischen Arztdienstes während des laufenden Krankenhausbetriebes erweitert und im Bestand umgebaut. Zudem soll die bestehende Vorplanung (Zielplanung) des gesamten Krankenhauses in einer Vorentwurfsplanung weiter entwickelt werden. Die Grobkostenschätzung liegt bei rund 7 500 000 EUR brutto für die Kostengruppen 300-400.

**II.1.5) Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 700 000.00 EUR

**II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.2) Beschreibung**

**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE915

Hauptort der Ausführung:  
37115 Duderstadt.

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Objektplanung nach Teil 3 Abschnitt 1 § 34 der HOAI: Gebäude und Innenräume Leistungsphase 1-9. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen nach HOAI. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

**II.2.6) Geschätzter Wert**

**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 30/06/2017

Ende: 30/05/2021

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

Beschränkung der Zahl der Bewerber nach § 51 VgV auf max. 5:

Wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit (15 %), technische u. berufliche Leistungsfähigkeit (85 %).

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Los nach § 75 (6) VgV.

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben****III.1) Teilnahmebedingungen****III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Erklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV in Verbindung mit §§ 123 und 124 GWB. Nachweis gemäß § 44 VgV durch Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder falls nötig durch eine bestimmte Berechtigung oder Mitgliedschaft. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

Der Auftraggeber behält sich gem. § 17 Absatz 11 VgV vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen.

**III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

— Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung min. 3 000 000 EUR für Personenschäden, min. 1 000 000 EUR für sonstige Schäden (je Schadensfall doppelte Deckungssumme). – Erklärung über den („allgemeinen“) Jahresumsatz des Dienstleistungserbringers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

**III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis über seine Qualifikation in Schriftform mit Referenzen vorzulegen, die Anzahl der Referenzen sollten mindestens 2 jedoch auf maximal 3 Referenzen begrenzt sein. Es werden Referenzen vergleichbarer Leistungen berücksichtigt, die in den letzten 10 Jahren erbracht wurden. Die Leistungen müssen vom Bewerber eigenverantwortlich erstellt worden sein. § 46 (3) Nr. 10 VgV Unteraufträge: Angabe der zur Vergabe an Unterauftragnehmer vorgesehenen Leistungen. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

**III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen****III.2) Bedingungen für den Auftrag****III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Nachweis des besonderen Berufsstandes und der Qualifikation gem. § 44, 75 VgV als „Architekt“ oder „Ingenieur“ mit Nachweis der Bauvorlageberechtigung und Kammermitgliedschaft.

**III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Erfüllung der Mindestvoraussetzungen sowie der Teilnahmebedingungen.

**III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### **IV.1) Beschreibung**

##### **IV.1.1) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

##### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**

##### **IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

##### **IV.2) Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang von Interessenbekundungen**

Tag: 05/06/2017

Ortszeit: 12:00

##### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

##### **IV.2.5) Voraussichtlicher Beginn der Vergabeverfahren:**

25/06/2017

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

##### **VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Die Unterlagen sind bis spätestens zum Abgabezeitpunkt als PDF Datei und die ausgefüllte Excel-Datei per E-Mail an [info@vergabekoordinator.de](mailto:info@vergabekoordinator.de) zu senden. Die Originalunterlagen sind bis spätestens 5 Kalendertage nach dem Abgabetermin im verschlossenem Umschlag mit dem Vermerk „VgV-Objektplanung DUD-MKH-NST.1“ per Post an: Vinzenz Dienstleistung GmbH, Ressort Bau-/Gebäude-/Medizintechnik, Neue Str. 16, 31134 Hildesheim zu senden. Bei nicht deutschsprachigen Dokumenten ist zusätzlich eine beglaubigte Übersetzung in die Verfahrenssprache(deutsch) beizufügen.

Fragen zum Verfahren bitte nur per eMail an [info@vergabekoordinator.de](mailto:info@vergabekoordinator.de) . Damit Sie immer über Änderungen beim Vergabeverfahren informiert sind ist eine Registrierung per Mail unter [info@vergabekoordinator.de](mailto:info@vergabekoordinator.de) zu empfehlen. Die Vorplanung (Zielplanung) wurde bereits von einem Büro erstellt und daher nicht Bestandteil des Verfahrens. Bei Teilnahme des vorbefassten Büros erfolgt die Berücksichtigung § 7 VgV.

##### **VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Niedersachsen

Auf der Hude 2

Lüneburg

21339

Deutschland

Telefon: +49 4131/15-1334

E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

Fax: +49 4131/15-2943

Internet-Adresse:<http://www.mw.niedersachsen.de/portal/>

##### **VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Vergabekammer Niedersachsen  
Auf der Hude 2  
Lüneburg  
21339  
Deutschland  
Telefon: +49 4131/15-1334  
E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)  
Fax: +49 4131/15-2943

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten.

Hilft der Auftraggeber einer Rüge nicht ab, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer Niedersachsen  
Auf der Hude 2  
Lüneburg  
21339  
Deutschland  
Telefon: +49 4131/15-1334  
E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)  
Fax: +49 4131/15-2943

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

24/04/2017